

Liebe SchülerInnen! Liebe Eltern!

Wir haben in den vergangenen Wochen viel an euch SchülerInnen gedacht und hoffen, ihr habt diese schwierige Zeit bis jetzt gut überstanden.

In Zeiten von Corona muss sich nun auch die schulärztliche Betreuung etwas anders gestalten.

Was nun für SchülerInnen und Eltern neu ist:

Sorgen, Unklarheiten, Probleme im schulischen oder familiären Umfeld mit der COVID - 19 -

Erkrankung, Probleme durch Erkrankung körperlicher und/oder psychischer Art sind bedeutsam.

Um Beratung ohne COVID-19 Risiko gestalten zu können, bieten wir telefonische Beratung an. Im Sinne einer Kontakt-/Risikominimierung ist diese zu bevorzugen.

Zeiten der telefonischen Beratung: Mo., Di., Mi., Do., Fr. zu den Schularztzeiten unter der Telefonnummer: 050248058-600

Weitere Maßnahmen zur Risikominimierung einer Erregerverbreitung:

- Wenn Ihr Kind sich krank fühlt oder Infekt-Zeichen hat, darf es nicht in die Schule kommen!
- Wenn Sie unsicher sind, ob Ihr Kind eine COVID 19 Erkrankung haben könnte, klären Sie dies vor Betreten der Schule telefonisch ab – bei 1450 oder der betreuenden Ärztin/dem betreuenden Arzt. Wir können in der Schule durch eine direkte körperliche Untersuchung KEINE COVID - 19 Erkrankung abklären! Dies würde nur im Falle eines positiven Tests eine 14 tägige Quarantäne des Arztes/der Ärztin und der weiteren Kontaktpersonen nach sich ziehen.
- Eine direkte Untersuchung oder Maßnahmen mit körperlicher Nähe findet derzeit im schulärztlichen Kontext nur bei Notfällen statt (Notfälle = alles, was im weiteren einen Rettungseinsatz nach sich zieht/ziehen kann.)

Für euch SchülerInnen ist im Beratungsfall durch persönliches Gespräch Folgendes neu:

- Kommt bitte alleine.
- Im Warteraum darf maximal ein/e Schüler/in Platz nehmen, alle weiteren müssen mit ausreichend Abstand auf den bereitgestellten Sesseln am Gang warten.
- Mund/Nasenschutz muss - wie überall außerhalb der Klasse - getragen werden.
- Beim Eintritt und beim Verlassen des Schularztzimmers Hände waschen/desinfizieren.
- Abstandsregelung bei der Beratung einhalten.

Gemeinsam schaffen wir das!!! Eure Schulärztinnen